

Corona Therapie im Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft – Die Sterblichkeit ist weit geringer als im Bundesdurchschnitt!

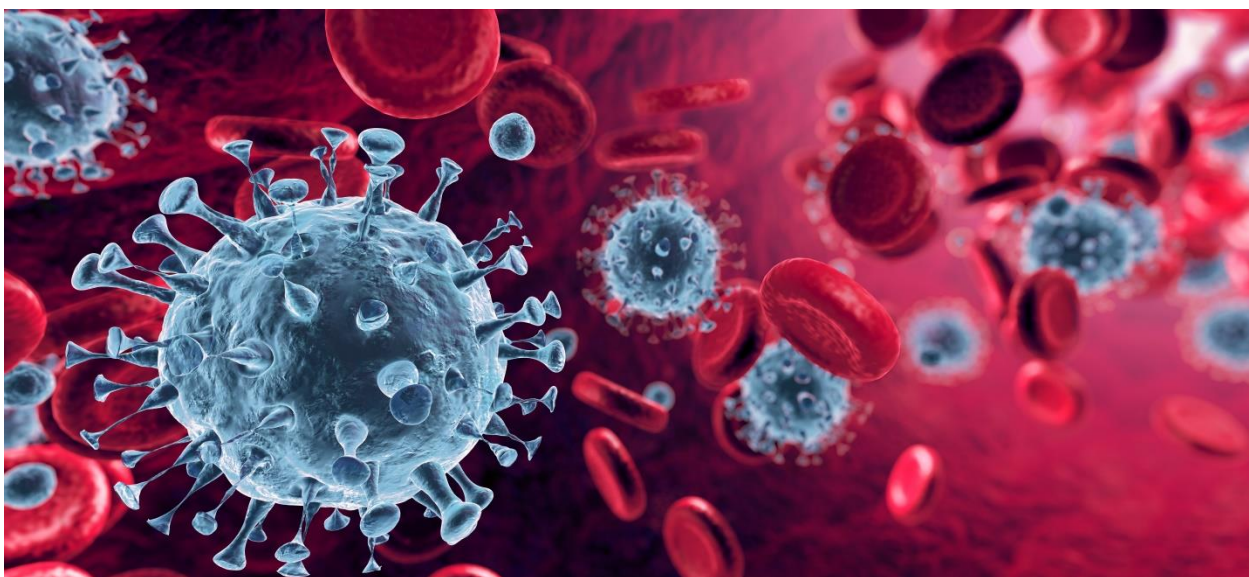


Foto Fotolia

Im Frühjahr 2020 sahen wir uns – im Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft - vor der Herausforderung, mit Covid-19 eine neue Erkrankung behandeln zu müssen. Erfahrungen zur Therapie lagen zu diesem Zeitpunkt nicht vor. Direkt zu Beginn der Pandemie haben wir uns daher zusammengesetzt und ein Behandlungskonzept erstellt. Es galt der Grundsatz: „*primun non nocere*“, was soviel bedeutet wie „erstens nicht schaden“. Daher wurden Medikamente, deren Wirksamkeit gegen das Corona Virus nicht belegt waren, nicht angewendet. Vieler dieser Therapien, wie z.B. das Hydroxychloroquin, haben sich im Nachhinein als schädlich erwiesen.

Etwa 15 % aller Coronakranken benötigen eine Therapie im Krankenhaus. Dies passiert in der Regel, wenn es zu einer Lungenbeteiligung und Einschränkung der Lungenfunktion kommt. Die ersten Zahlen aus China waren alarmierend und zeigten, dass es bei Patienten, die intubiert und invasiv beatmet wurden, zu einer sehr hohen Sterblichkeit kam. Dies erschien nicht verwunderlich, denn eine Beatmung kompensiert zwar zunächst den verminderten Gasaustausch der Lunge, die hohen Drücke bei der Beatmung und auch die Gabe von zu viel Sauerstoff schädigt aber die Lunge zusätzlich. Von daher haben wir in unserem Konzept schonende Verfahren zur Lungenunterstützung in den Vordergrund gestellt. Hierzu gehört vor allem die nichtinvasive Beatmung über eine Maske. Dieses Verfahren klingt zunächst einmal sehr simpel, benötigt aber viel Erfahrung und technisches Verständnis. In einem Behandlungsprotokoll wurde dann ganz eindeutig beschrieben, wann welche Behandlungsform zum Einsatz kommt.

Zur Qualitätssicherung haben wir unsere Daten aus der ersten Coronawelle zusammen mit den Daten einer weiteren Klinik (Bethanien Krankenhaus Moers, Dr. Voshaar), die nach dem gleichen Protokoll gehandelt hat, analysiert. Die Sterblichkeit unserer Kliniken liegt damit bei **7,7 %** und ist deutlich geringer als die durchschnittliche Krankenhaussterblichkeit in **Deutschland, die bei 22 %** liegt.

Die Daten und das Protokoll unserer Vorgehensweise haben wir in einem internationalen Journal publiziert, um auch Anderen unsere Erfahrung zugänglich zu machen[1].

1. Voshaar T, Stais P, Koehler D, Dellweg D. Conservative management of Covid 19 associated hypoxemia. *ERJ Open Res.* 2021; .

<https://openres.ersjournals.com/content/early/2021/01/21/23120541.00026-2021>